MONTAGEANLEITUNG

Schrank Tenso
2-türig

07/24 357

Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig!
Sollte ein Produkt durch einen Herstellungs- oder Verarbeitungsfehler in seiner Funktion beeinträchtigt sein, suchen wir kulant die beste Lösung für das Problem (Reparatur, Ersatzlieferung oder Gutschein über den aktuellen Wert des Produktes). Rufen Sie uns an, kontaktieren Sie uns online oder besuchen Sie einen Grüne Erde-Store in Ihrer Nähe.

Österreich: 07615 / 20 34 10 • **Deutschland:** 089 / 12 00 99 0 • **Schweiz:** 081 756 01 44

beratung@grueneerde.com

Adressen und Öffnungszeiten der Stores
finden Sie auf www.grueneerde.com

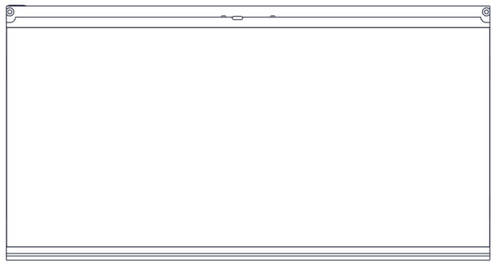
Grüne Erde

Österreich Grüne Erde • Hauptstraße 9 • 4644 Scharnstein • Tel.: 07615 / 20 34 10
Deutschland Grüne Erde • Frauenstraße 6 • 80469 München • Tel.: 089 / 12 00 99 0
Schweiz Grüne Erde • Postfach • 9471 Buchs • Tel.: 081 756 01 44

Grüne Erde

Die Teile für den Schrank Tenso 2-türig

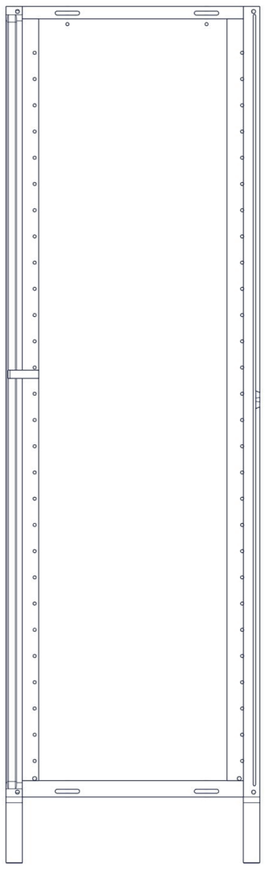
Deckplatte



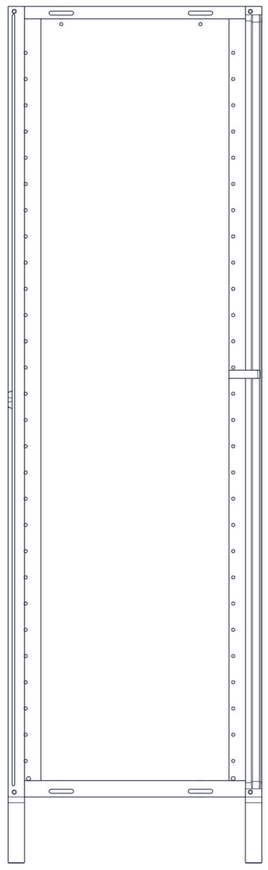
Bodenrahmen

Bodenplatte

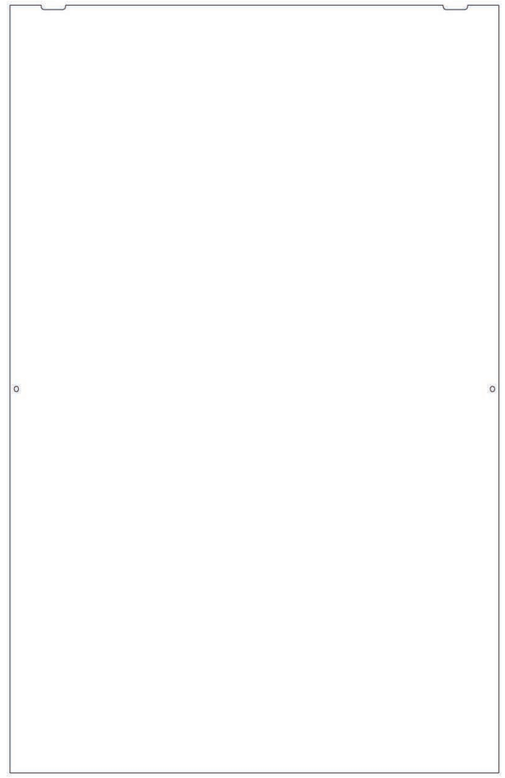
Seitenwand links



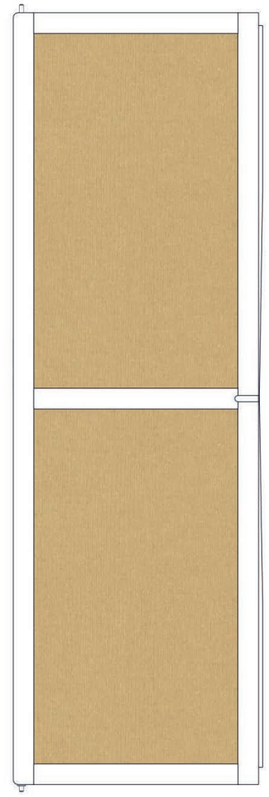
Seitenwand rechts



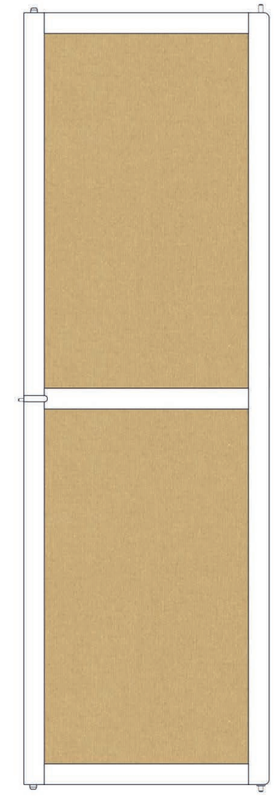
Rückwand



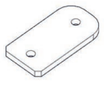
Drehtür links



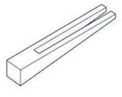
Drehtür rechts



Kleinteile zur Montage



Lasche
8 x



Spannkeil
8 x

Pilzdübel
4 x lang
4 x kurz

Spann-
schloss-
zapfen 12 x

Rückwand-
fixierungs-
plättchen 2 x

Dübel
2 x kurz
4 x lang

Fachbrett-
träger 4 x

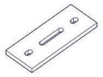
Filzplätt-
chen 9 x

Kippsicherungs-Set

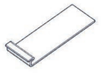
Klemm-
block
2 x

Schraube
4 x 35 mm
2 x

Abdeck-
kappe
2 x



Wandbe-
festigung
2 x



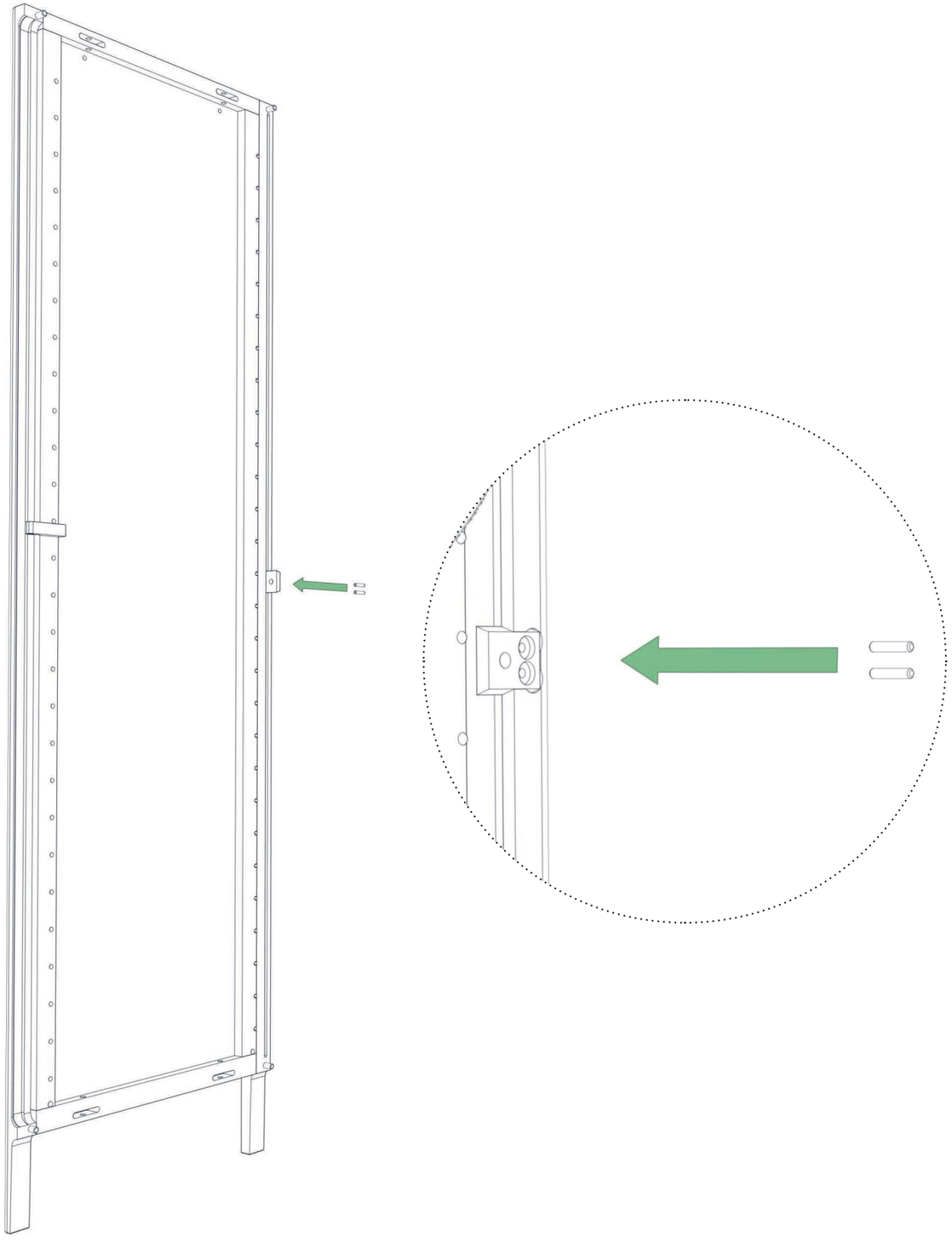
Gurt
2 x

Schraube
4,5 x 50
mm, 4 x

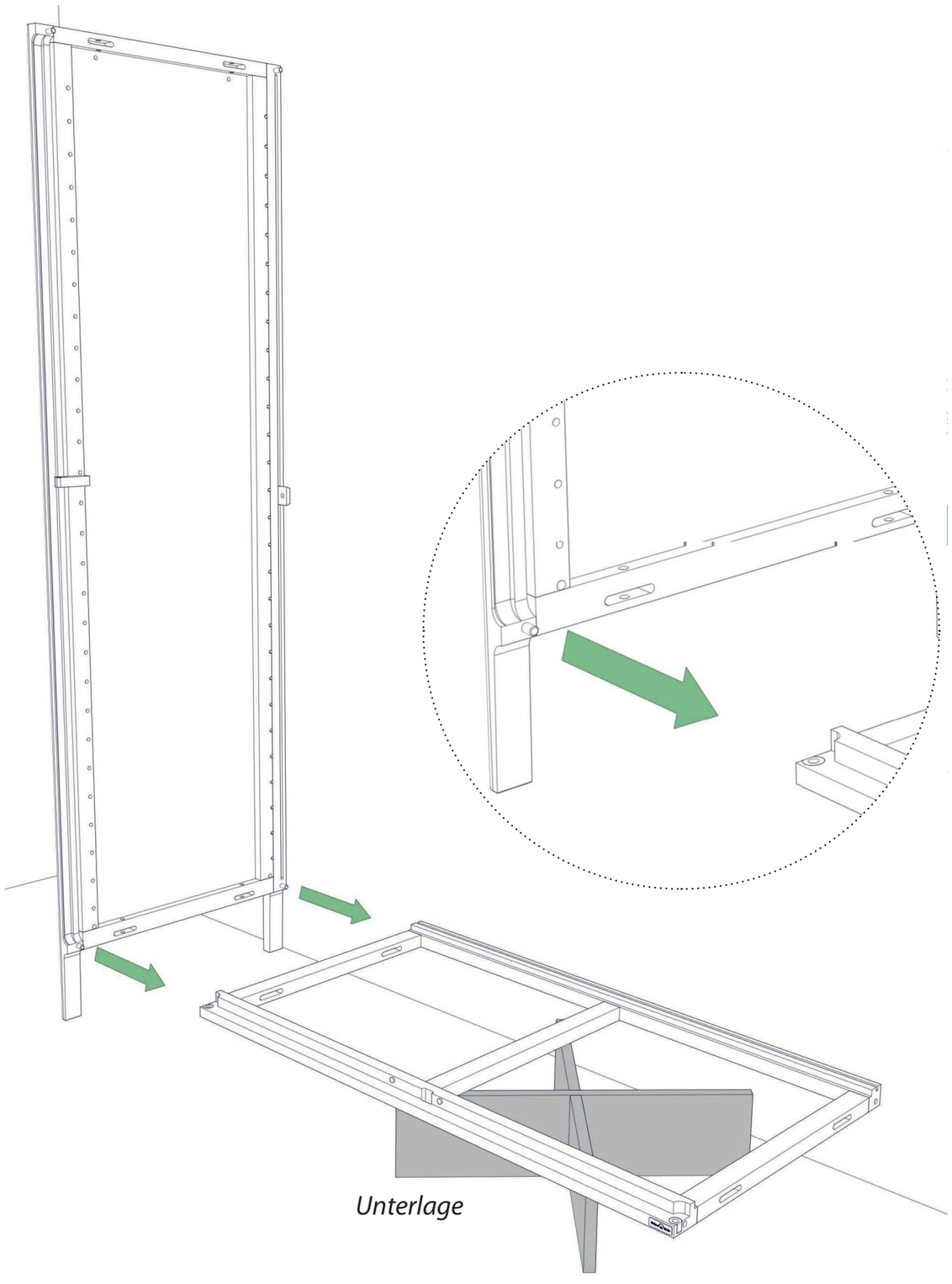
Beilag-
scheibe
4 x

Kunststoff-
dübel
4 x

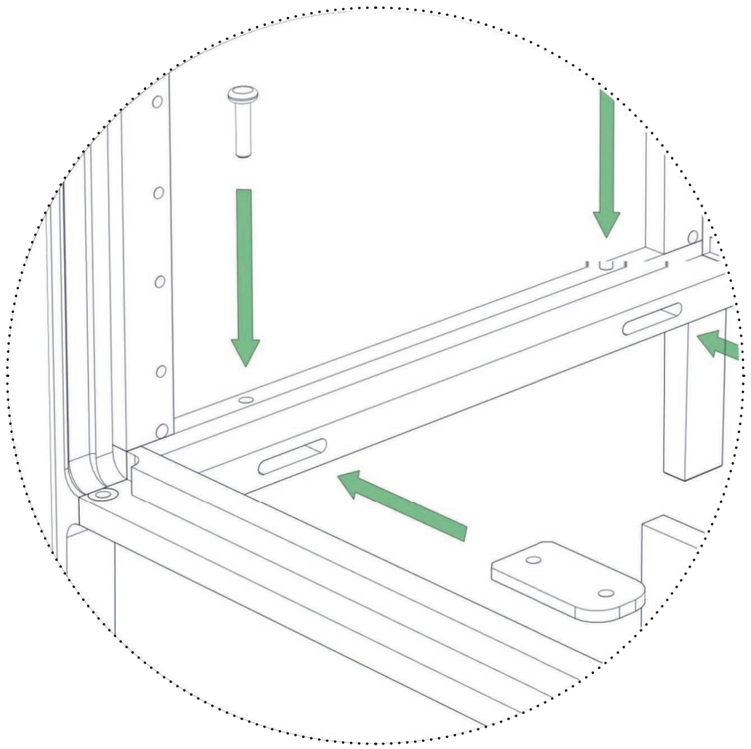
1. Rückwandfixierungsplättchen mit Hilfe der **langen** Dübel an den beiden Seitenwänden montieren.



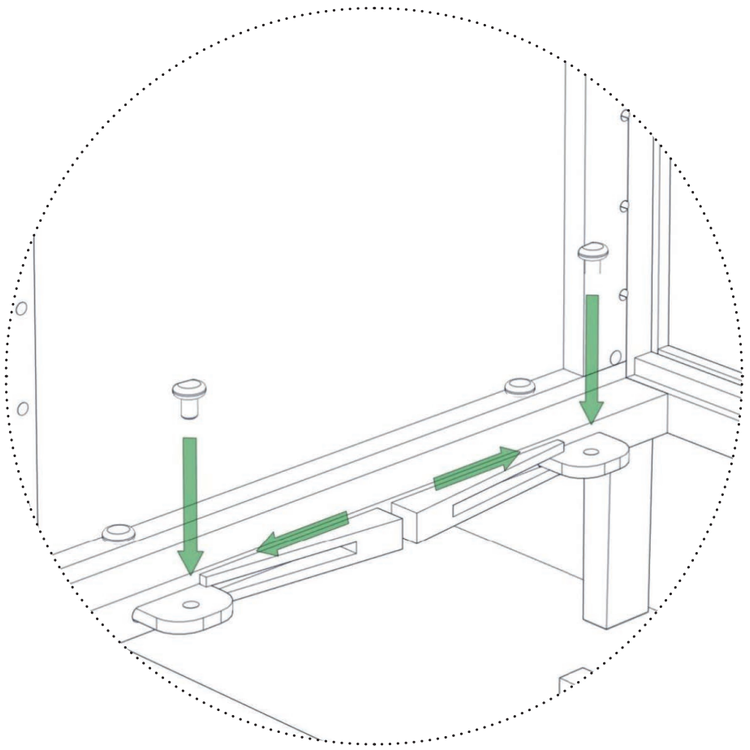
2. Zur Erleichterung des folgenden Arbeitsschrittes entsprechend hohe Unterlage unter den Bodenrahmen legen. Linke Seitenwand mit Bodenrahmen verbinden (Dübel in die Bohrungen stecken).



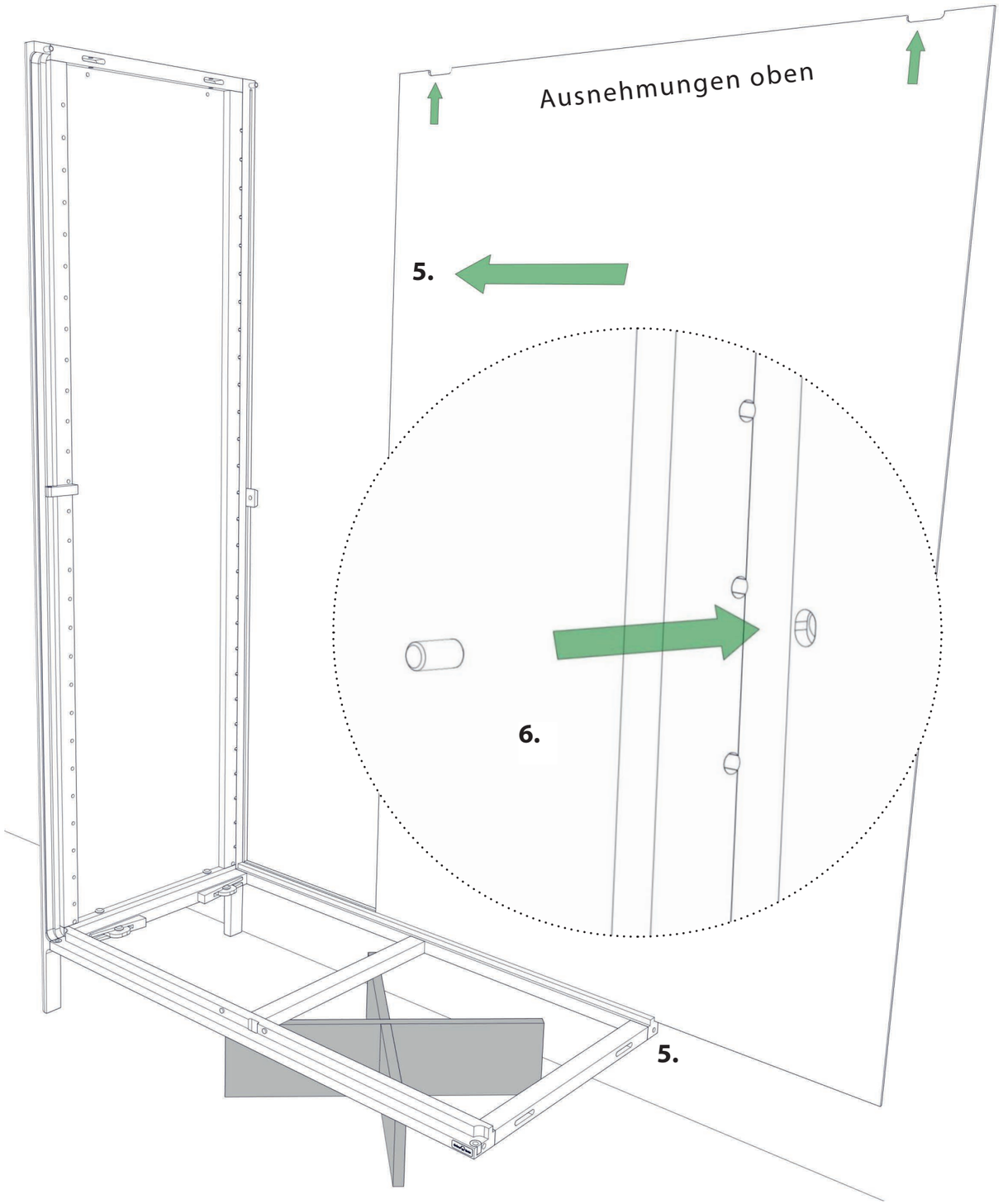
3. Laschen **mit der gerade Seite voran** durch die Schlitze schieben und mit den **langen** Pilzdübeln fixieren.



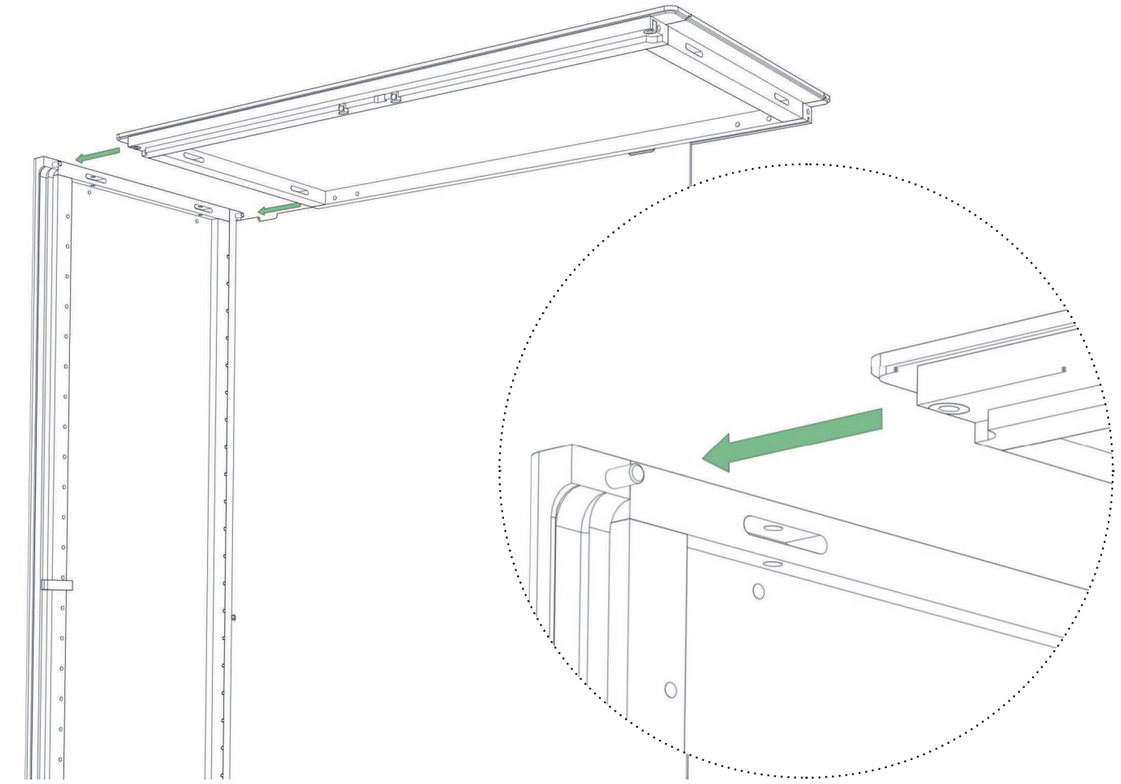
4. Spannschlosszapfen in die Laschen stecken und mit Spannkeilen fixieren (mit einem Hammer gefühlvoll festklopfen).



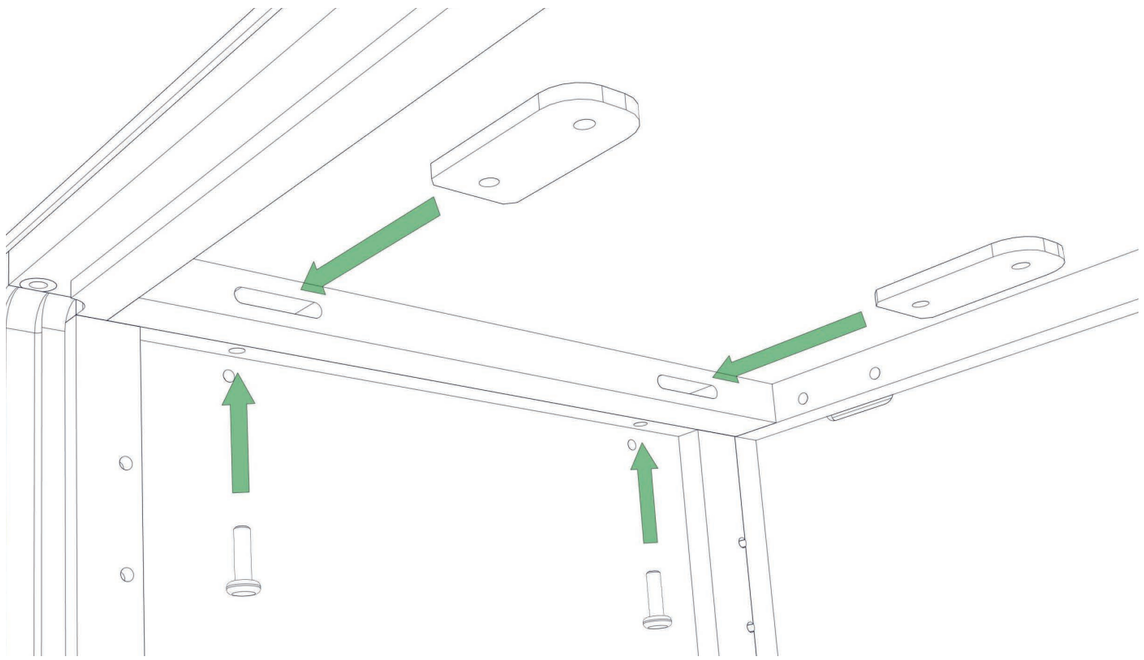
5. Rückwand in die Nuten des Bodenrahmens und des Seitenteils einsetzen. Die Ausnehmungen für die Gurte der Kippsicherungen müssen oben sein.
6. Rückwand und Seitenwand mit Hilfe eines **kurzen** Dübels verbinden.



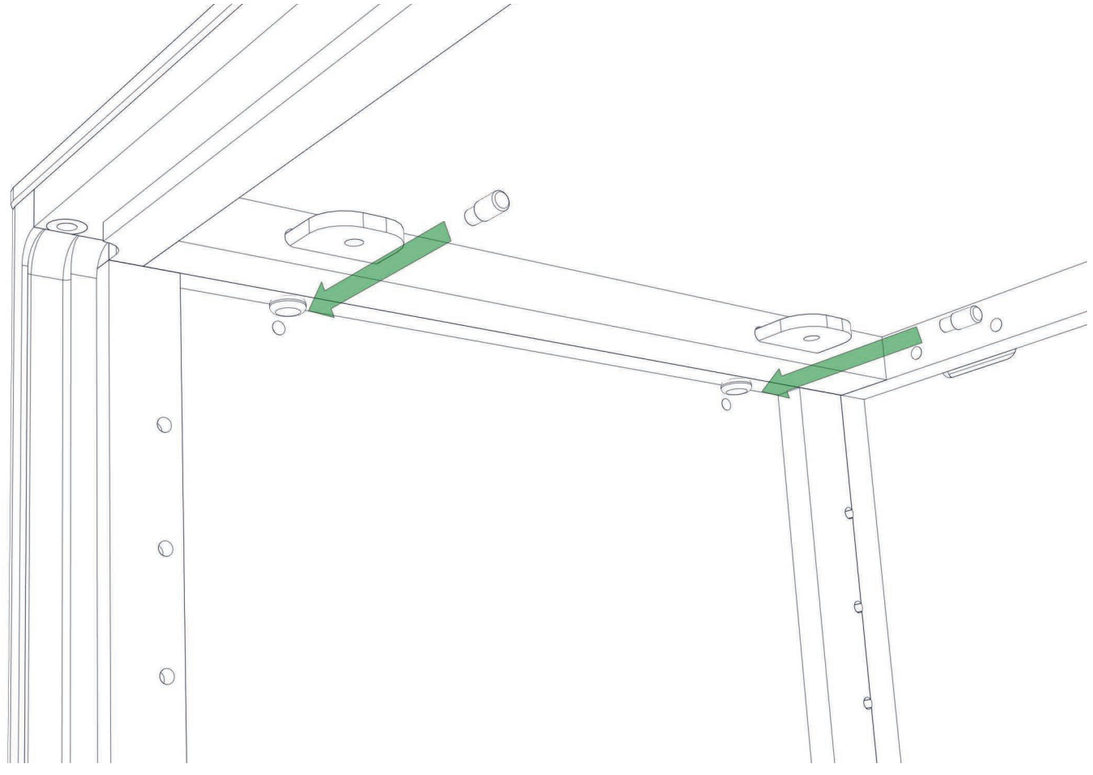
7. Deckplatte auf die Rückwand setzen und mit der Seitenwand verbinden (Dübel der Deckplatte in die Bohrungen der Seitenwand).



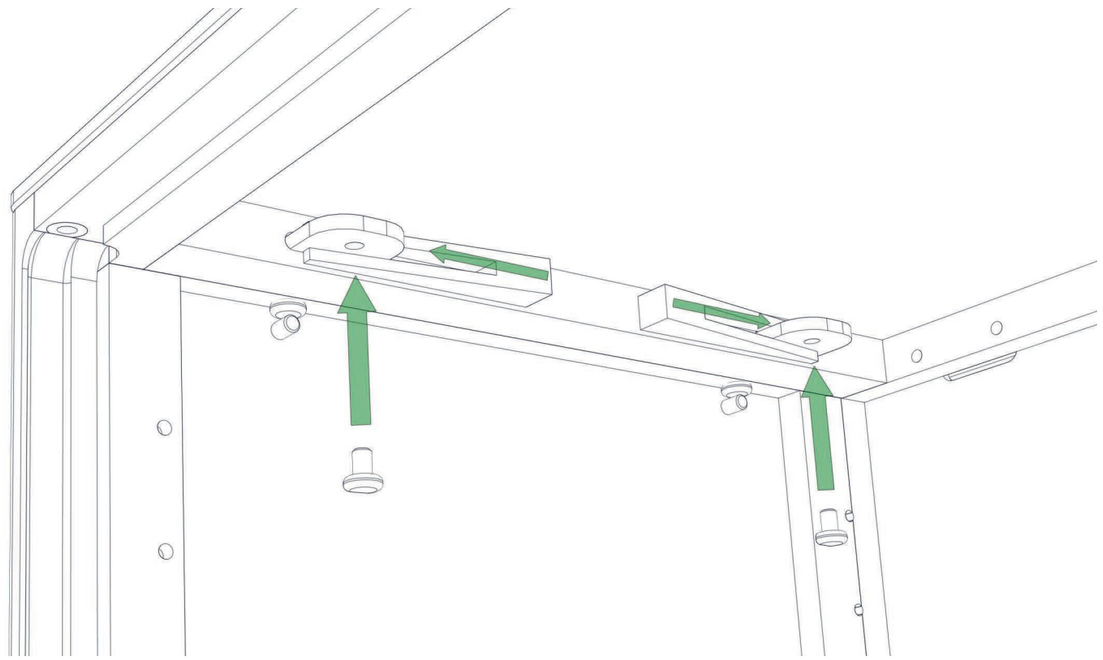
8. Laschen mit der gerade Seite voran durch die Schlitze schieben und mit **kurzen** Pilzdübeln fixieren.



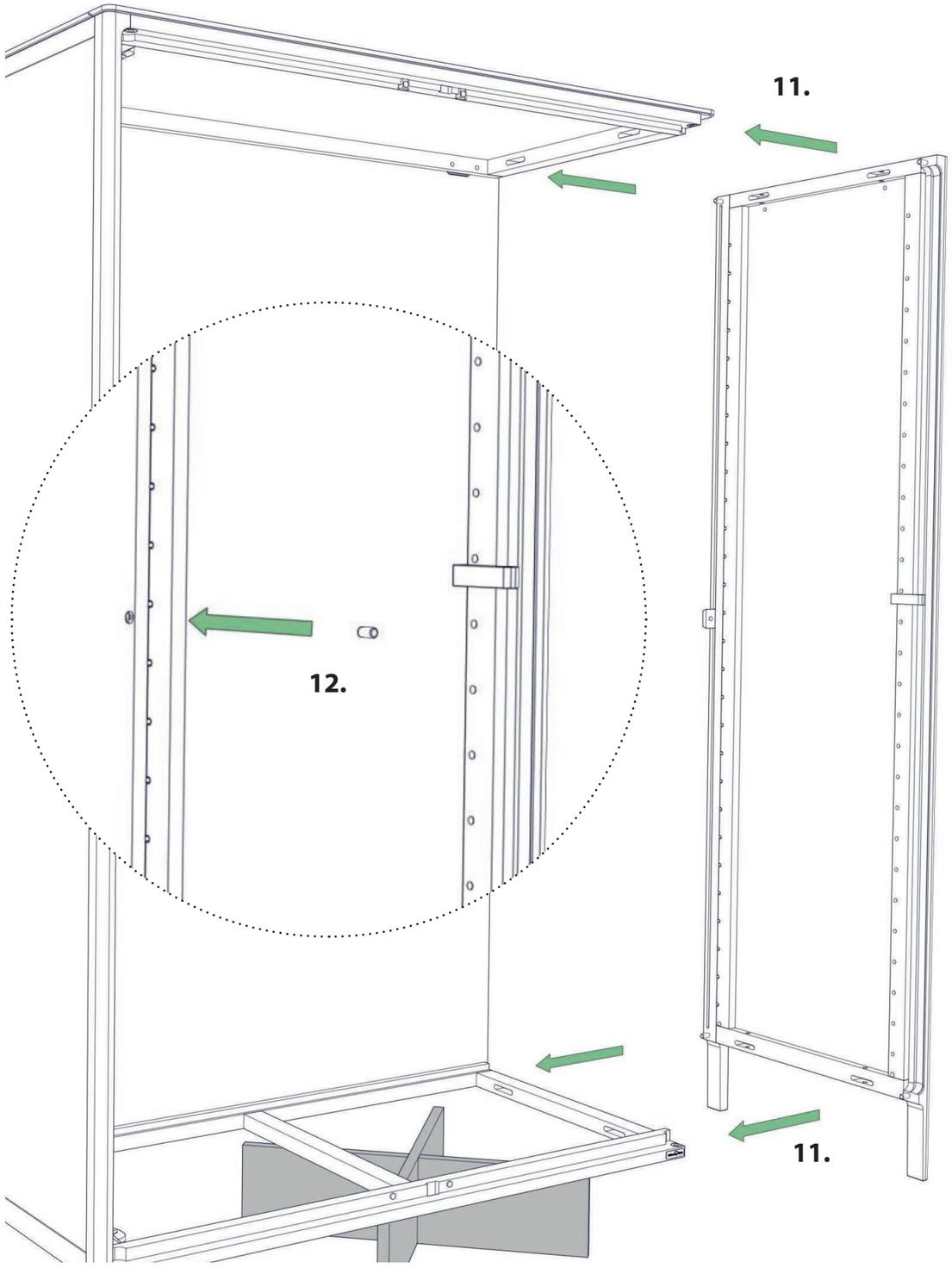
9. Fachbrettträger in die Bohrungen stecken, um die Pilzdübel gegen Herausfallen zu sichern.



10. Spannschlosszapfen in die Laschen stecken und mit Spannkeilen fixieren (mit einem Hammer gefühlvoll festklopfen).

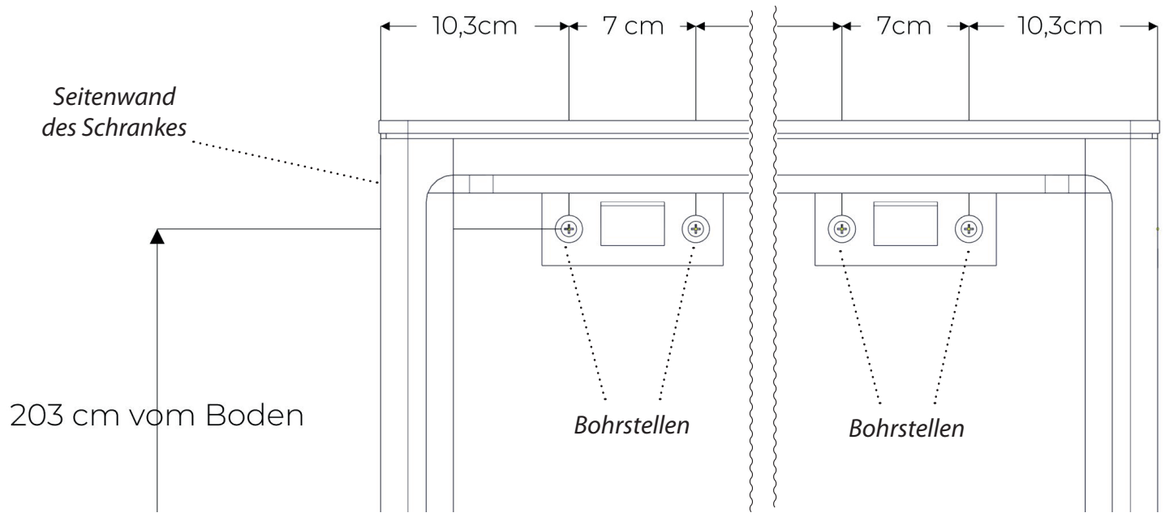


11. Rechte Seitenwand mit Bodenrahmen und Deckplatte verbinden (Dübel in die Bohrungen stecken).
12. Rückwand und Seitenwand mit Hilfe eines **kurzen** Dübels verbinden.

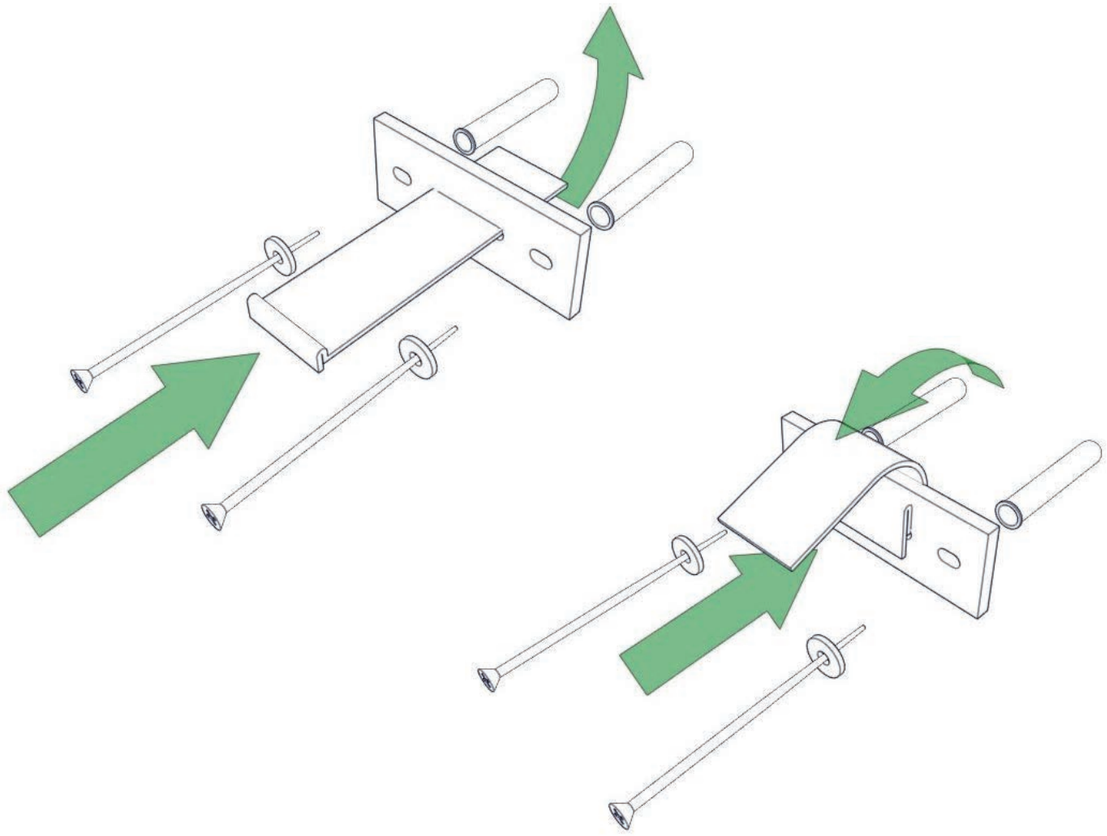


13. Zur festen Verbindung der rechten Seitenwand mit dem Bodenrahmen und der Deckplatte die Montageschritte 3 und 4 sowie 8 bis 10 wiederholen.

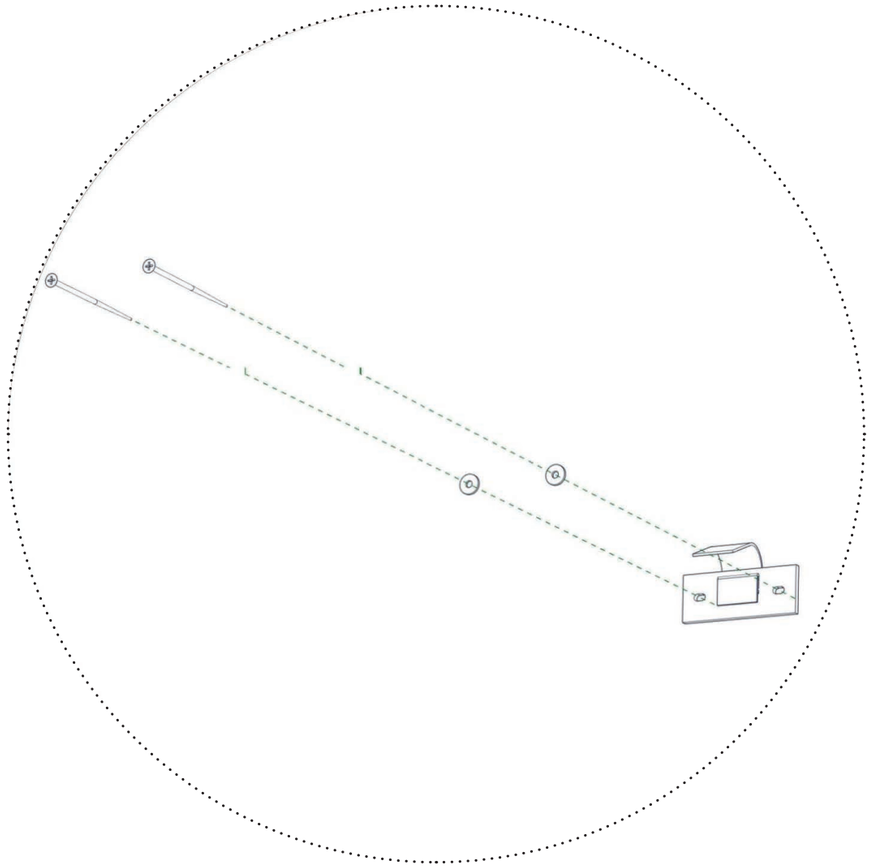
14. Montage der Kippsicherungen: Position der Bohrlöcher gemäß Skizze an der Wand markieren. Bohrer dem Baustoff der Wand entsprechend wählen, Löcher bohren, Dübel einstecken.



15. Gurt der Kippsicherung wie abgebildet durch die Wandbefestigung fädeln und dann nach vorne klappen – **VOR** der Wandmontage!

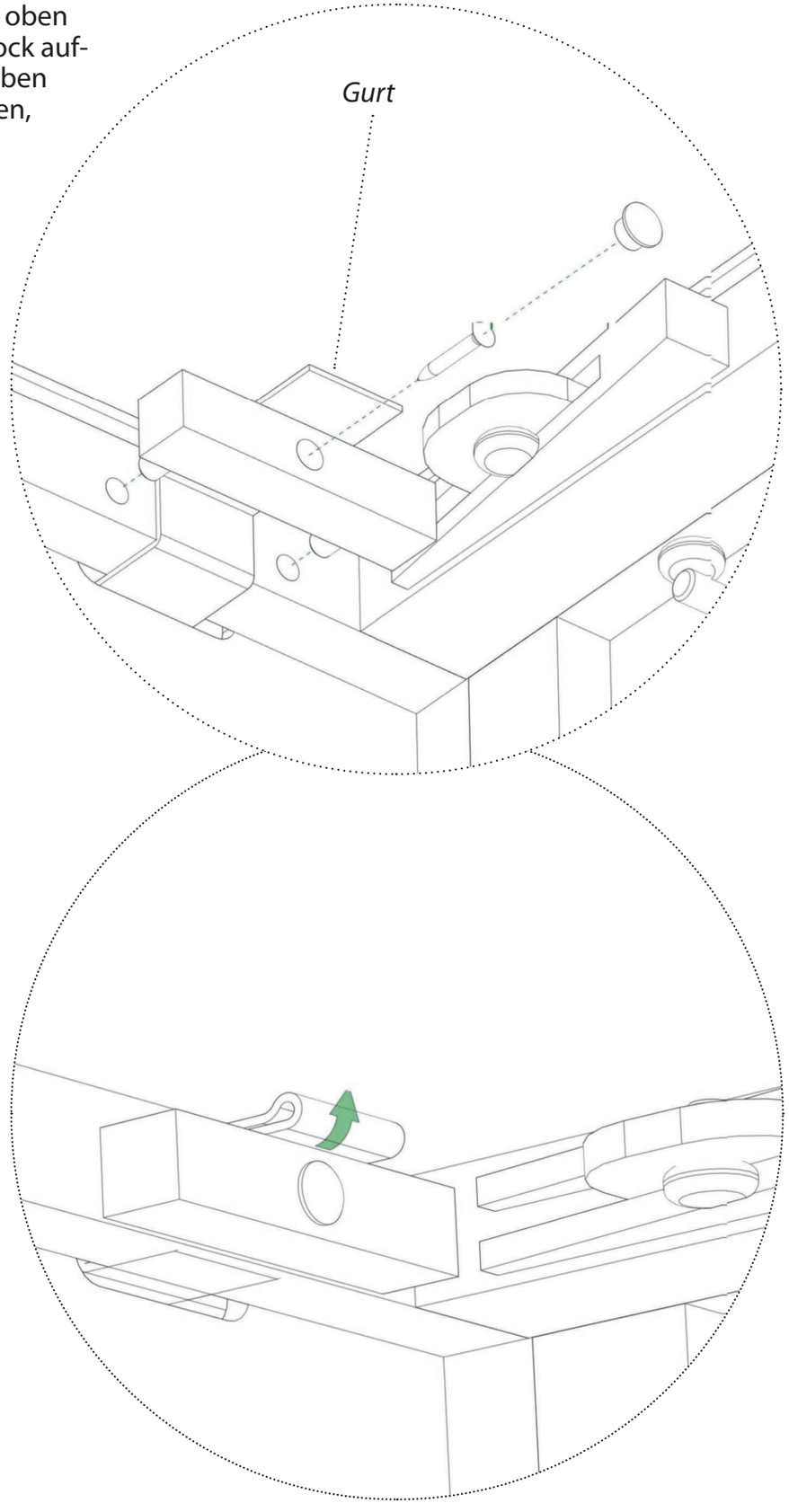


16. Kippsicherungen – mit eingefädeltem Gurt! – mittels Schrauben (4,5 x 50 mm), Dübel und Beilagscheiben an der Wand montieren.



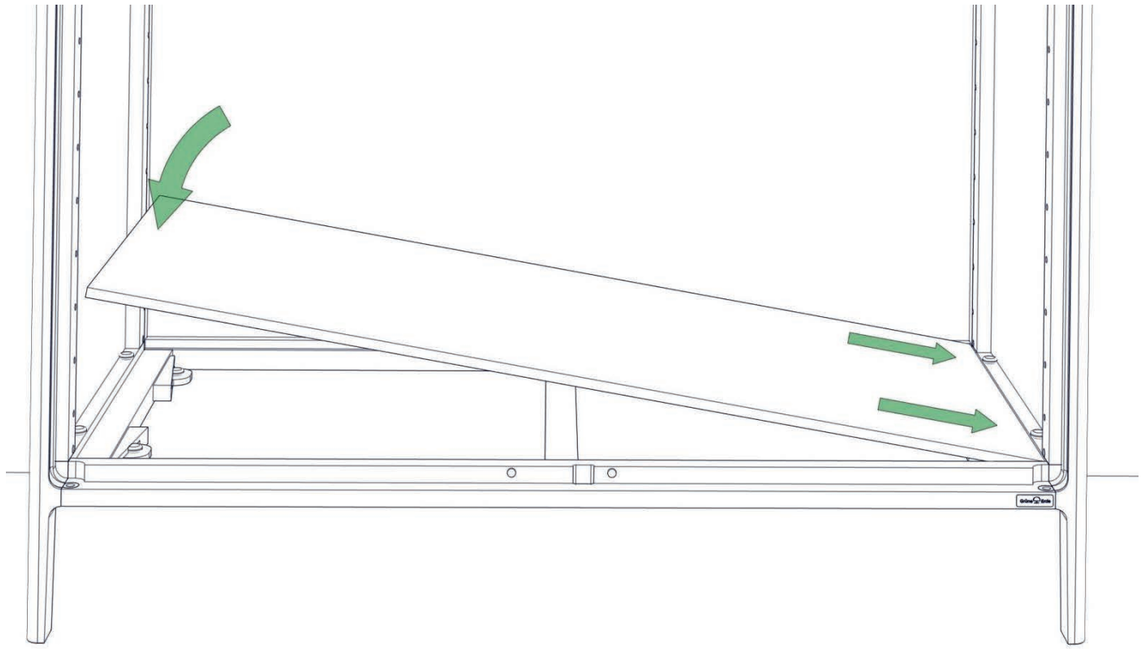
17. Schrank an die Wand rücken, Gurte durch die Ausnehmungen in der Rückwand ziehen.

18. Gurt straff nach oben spannen, Klemmblock aufstecken, mit Schrauben 4 x 35 mm befestigen, Abdeckkappen aufsetzen.

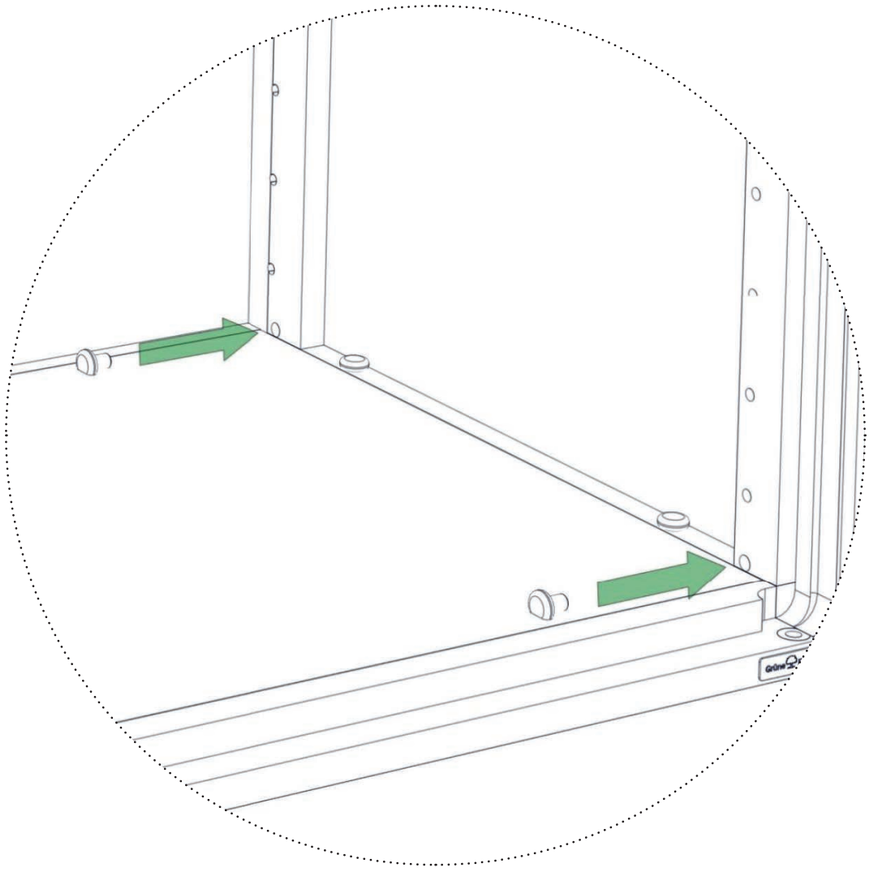


19. Das Ende des Gurtes nach oben umschlagen und zwischen Klemmblock und Deckplatte einklemmen.

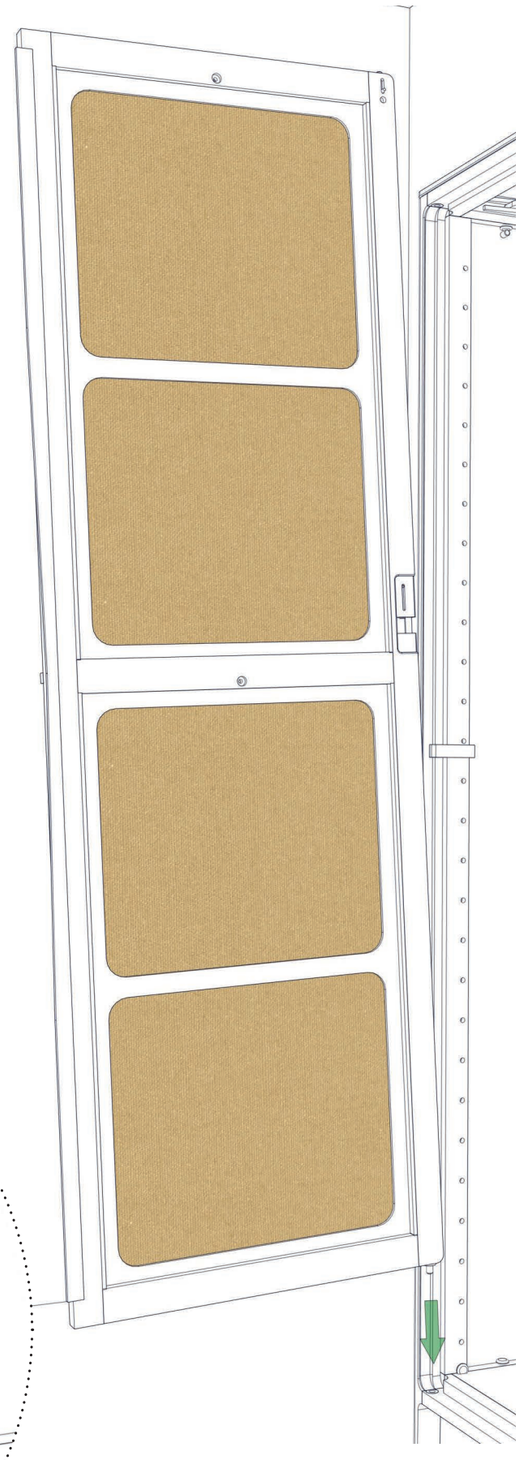
20. Bodenplatte in den Bodenrahmen einlegen.

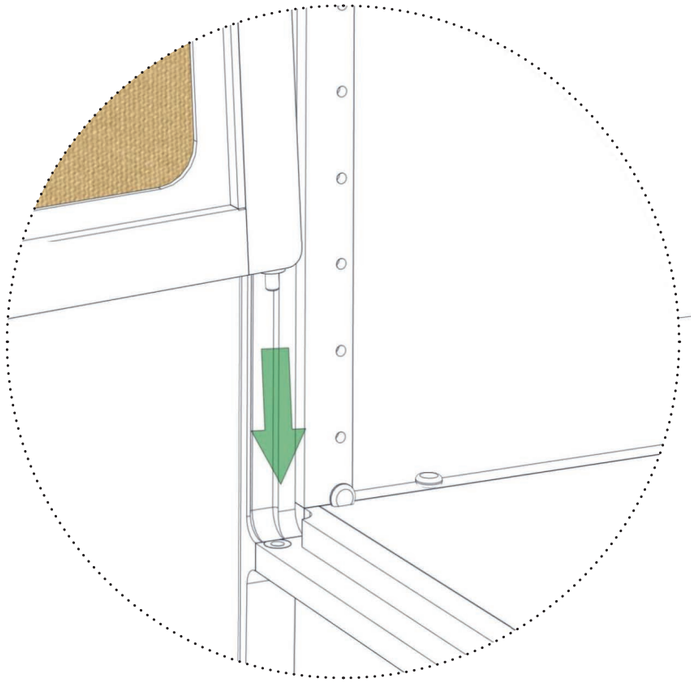


21. Zur Fixierung der Bodenplatte beidseitig je 2 Spannschlosszapfen in die Bohrung der Seitenwand stecken und fest andrücken.

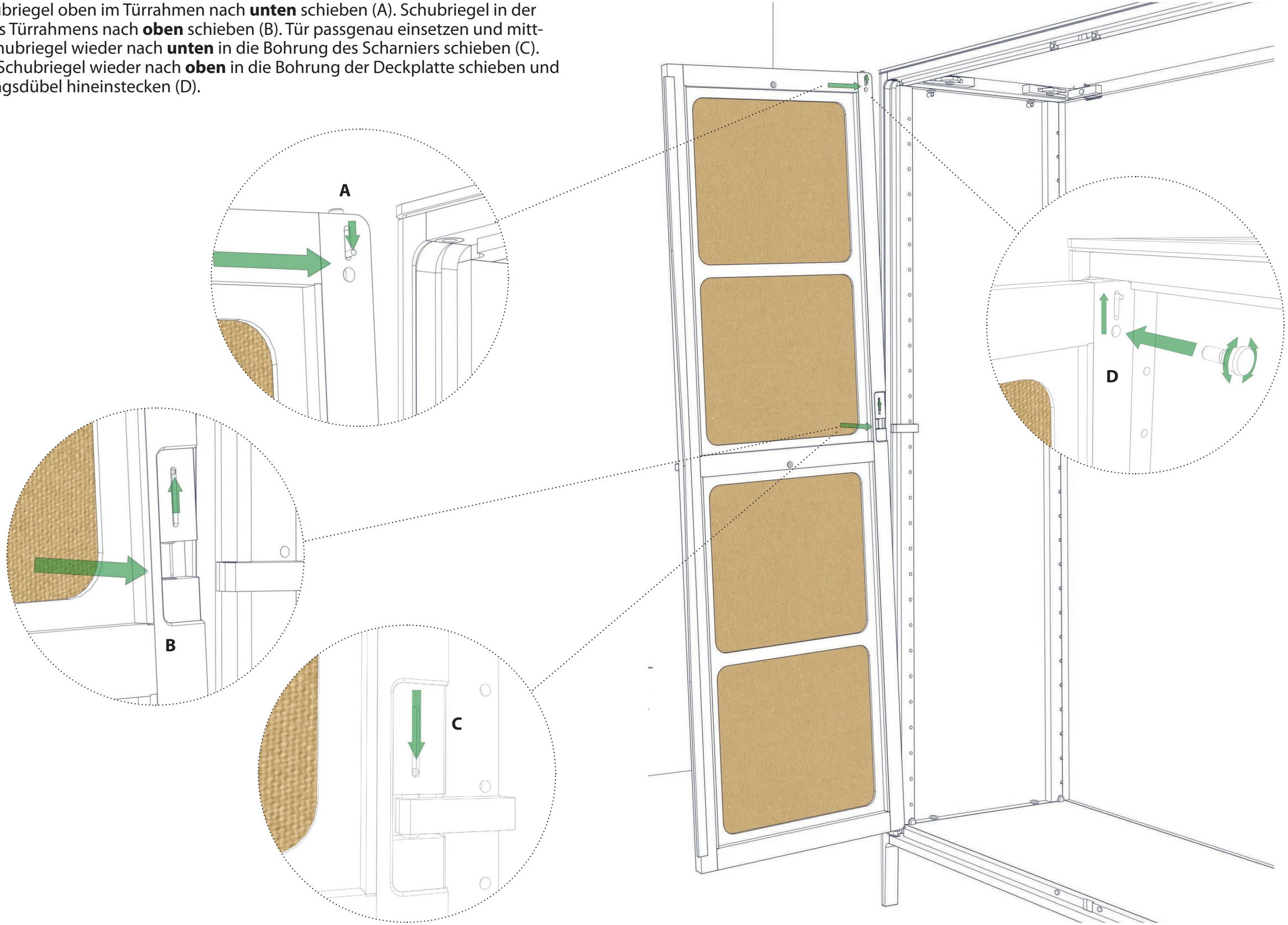


22. Montage der Türen: Tür schräg anheben und mit dem Dübel an der Unterseite in die Bohrung des Bodenrahmens einsetzen.

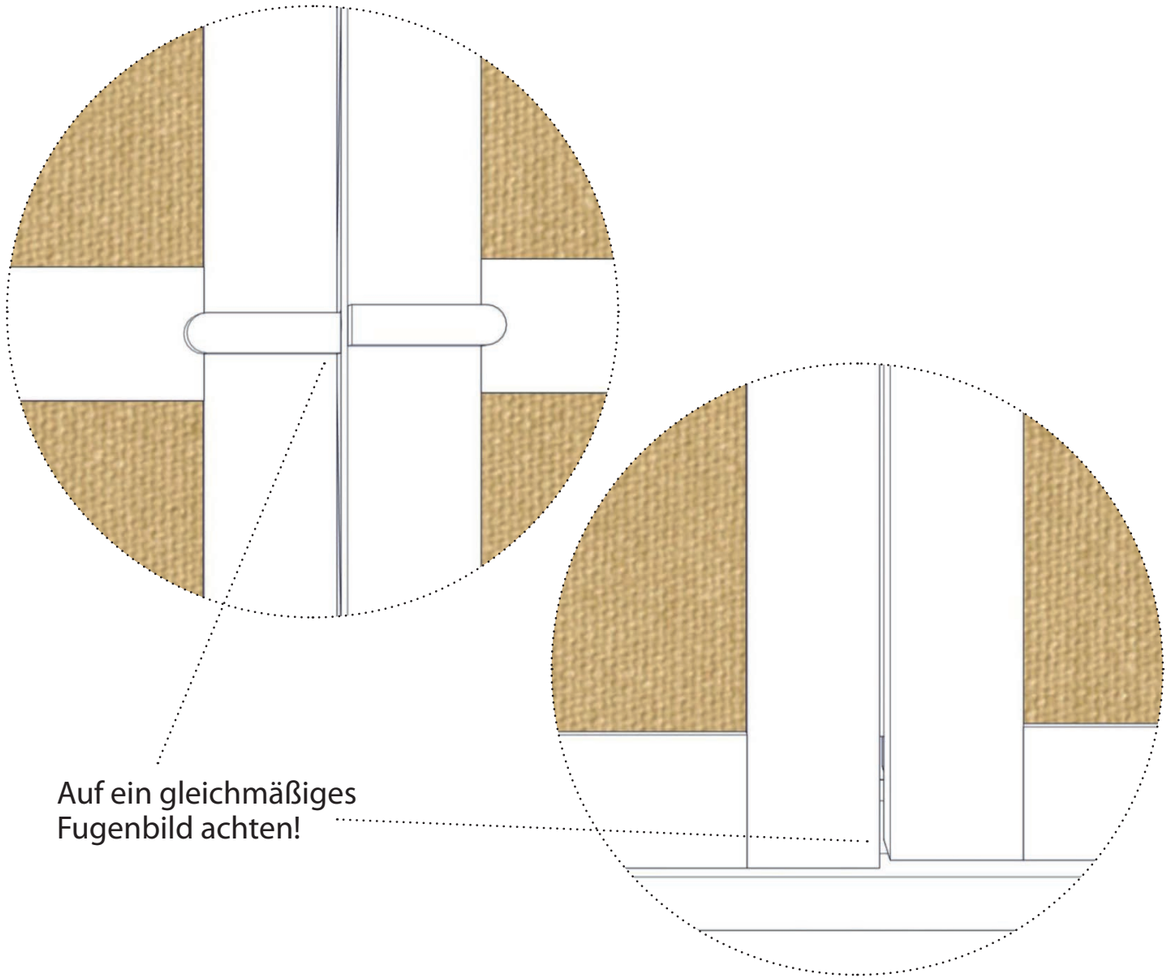


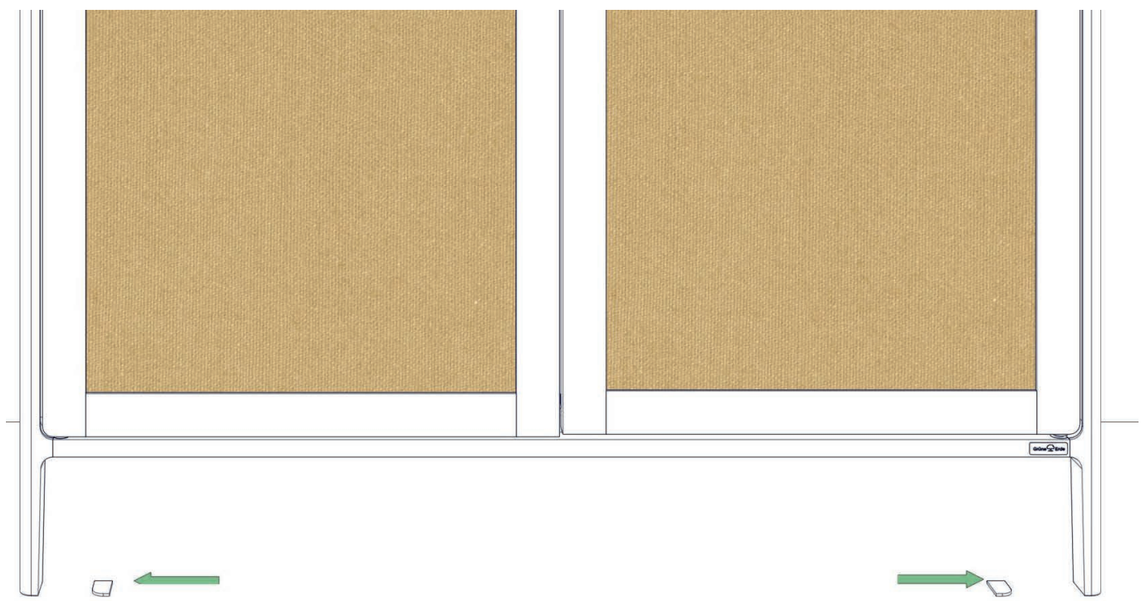


23. Schubriegel oben im Türrahmen nach **unten** schieben (A). Schubriegel in der Mitte des Türrahmens nach **oben** schieben (B). Tür passgenau einsetzen und mittleren Schubriegel wieder nach **unten** in die Bohrung des Scharniers schieben (C). Oberen Schubriegel wieder nach **oben** in die Bohrung der Deckplatte schieben und Sicherungsdübel hineinstecken (D).



24. Wenn sich ein ungleichmäßiges Fugenbild zeigt, Schrank mit Hilfe einer Wasserwaage und der Filzplättchen waagrecht ausrichten.





Allgemeine Sicherheitshinweise

• Die Sicherheit unserer Produkte – und damit Ihre Sicherheit – liegt uns sehr am Herzen. Folgen Sie daher bitte in Ihrem eigenen Interesse unbedingt den Angaben in dieser Montageanleitung und beachten Sie bereits vor dem Kauf die Sicherheitshinweise.
• Generell bitten wir Sie, bei der Montage und im täglichen Umgang mit unseren Möbeln auf Sicherheit zu achten – vor allem, wenn Kinder im Haus sind. Besonders gilt dies für hohe Kleider- u. Bücherschränke, Regale, Modulsysteme, Möbel mit großen Laden etc.
• Unsere Möbel sind so gestaltet, dass sie in Selbstmontage zusammengebaut und aufgestellt werden können. Wenn Sie dies nicht selbst machen möchten, können Sie eine fachgerechte Montage bei uns in Auftrag geben. Die Auftragserteilung ist Voraussetzung dafür, dass wir die Möbel dann tatsächlich in Ihrer Wohnung zusammenbauen, aufstellen bzw. montieren dürfen.

• Ein mit natürlichem Pflegeöl getränkter, noch ölfeuchter, zusammengeknüllter Lappen kann sich nach einiger Zeit unter bestimmten Umständen selbst entzünden. Daher den Lappen unmittelbar nach Gebrauch in auseinandergefaltetem Zustand aufhängen und vollständig trocknen lassen.

Pflegehinweise

• Sollte die Holzoberfläche an einer Stelle an Glanz verlieren, schleifen Sie die Stelle mit feinem Glaspapier leicht an und bringen Sie etwas Pflegeöl auf. Polieren Sie dann mit einem weichen Tuch nach.
• Vollholz ist robust. Dellen kann es trotzdem manchmal geben. Rauen Sie die Oberfläche mit Glaspapier auf und befeuchten Sie die Stelle mehrmals mit Wasser. So dehnt sich das Holz wieder aus. Trocknen lassen, mit feinem Glaspapier sanft anschleifen, mit Pflegeöl einlassen und mit einem weichen Tuch nachpolieren.
• Ein Holzpflege-Set liegt der Lieferung bei.